

Die Sommerakademie ist eine Initiative der Katholischen Akademie Hamburg zur Förderung besonders begabter oder besonders engagierter Schülerinnen und Schüler. Sie soll ein Jahr vor dem Abitur Lebensorientierung bieten und zum eigenen Engagement ermutigen, indem sie die Begegnung und den Austausch mit Gleichaltrigen sowie mit faszinierenden Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Kirche ermöglicht. Bewerben können sich Schüler*innen der Jahrgangsstufe S1. Die **Teilnehmer*innenzahl** ist auf **16** Personen begrenzt. Die Auswahl trifft eine unabhängige Jury. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der **Gesamtwert** der Ferienakademie liegt bei ca. **1.250 Euro** pro Person. Der **Eigenbeitrag** der Schüler*innen beträgt **290 Euro** pro Person. Den Restbetrag zahlt die Katholische Akademie. In Härtefällen können wir Stipendien vergeben.

Die Projektverantwortung liegt bei Dr. Stephan Loos. Für Rückfragen wende Dich gerne an Sylwia Blöh, Tel. 040/369 52-118 oder per Mail an bloeh@kabh.de.

Wie bewerbe ich mich?

Entweder wirst Du von Deiner Schule vorgeschlagen oder Du schlägst Dich selbst vor. In jedem Fall musst Du ein **Motivationsschreiben** (s. Bewerbungsformular 1) und die **Stellungnahme der Schulleitung** (s. Bewerbungsformular 2) einreichen.

www.kabh.de

Bis wann muss ich mich bewerben?

30. Jan.
2026

Wann erfahre ich, ob ich dabei bin?

13. Feb.
2026



Wer bewegt die Welt?

JUNGE
AKADEMIE

11. -
17. Juli
2026

Sommer-
akademie

Programm-Highlights

- Vorortgespräche
- Besichtigung der Villa Hügel
- Nachtführung auf der Zeche Zollverein
- Stand Up Paddeln Baldeneysee



Frühere Gesprächspartner*innen

- Peter Dollhausen, Direktor „Human Resources“ thyssenkrupp AG
- Malva Kemnitz, Vice President Corporate Brand Management Bertelsmann Stiftung
- Künstlerin Young-Jae Lee
- Oberstaatsanwältin Anne Brohilker
- Prof. Dr. Dr. hc Onur Güntürkün, Biopsychologe an der Ruhr-Universität Bochum



„Tolles Klima während der Tour, man hat gemerkt, dass alle Teilnehmer*innen wirklich Lust auf diese Reise hatten!“

„Mich hat der Besuch der Zeche Zollverein beeindruckt. Eine spannende Perspektive auf Arbeitsverhältnisse in der Zeit der Industrialisierung!“



Stimmen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern

„Der Besuch des „Dialog im Dunkeln“ war eine interessante Erfahrung und ein echter Eisbrecher als Einstieg zum Kennenlernen der Gruppe.“

„Beeindruckende, ganz unterschiedliche Gesprächspartner*innen, die sich richtig Zeit für uns genommen haben!“



„Es war toll, mit dem Ruhrgebiet mal eine ganz andere Region besser kennenzulernen, ein spannender Kontrast zu meiner Heimatstadt Hamburg.“



„Das Geistliche Programm mit täglichen Morgen- und Abendimpulsen war ein super Einstieg und Ausklang des Tages! Es hat einen besonderen Rahmen gesetzt.“



Wir suchen Menschen, die etwas wagen und auch über den Tellerrand hinausschauen mögen, die etwas bewegen und Dinge nicht so lassen wollen, wie sie sind.

Eine Woche lang sind wir gemeinsam unterwegs und reisen quer durchs Ruhrgebiet. Ihr trefft faszinierende Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Kirche und kommt mit ihnen ins Gespräch. Löchert sie mit Euren Fragen! In unserer Zukunftswerkstatt geht es dann um Euch und die Frage, wie Ihr die Welt bewegen wollt.

Wir freuen uns auf sieben aufregende Tage!

Wer bewegt die Welt?